



Fraunberg
unsere Gemeinde



**Amts- und
Mitteilungsblatt**

26 / 2024 vom 05. Juli 2024

VERWALTUNG:

Gemeinde Fraunberg, Rathausplatz 1, 85447 Fraunberg

Tel.: 08762/7320-0, Fax: 08762/7320-99

E-Mail: info@fraunberg.de (für allgemeine Angelegenheiten)

mitteilungsblatt@fraunberg.de (für Mitteilungen im Amtsblatt)

Internet: www.fraunberg.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr / Dienstag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

BÜRGERMEISTER:

Hans Wiesmaier, E-mail: johann.wiesmaier@fraunberg.de

AMTLICHER TEIL

NACHRUF

Frau Gerda Bart

Mitarbeiterin der Grundschule Fraunberg
Bereich Offene Ganztagschule

Die Gemeinde Fraunberg sowie die gesamte Schulfamilie muss schweren Herzens und mit großer Trauer Abschied nehmen von einem wunderbaren Menschen.

Frau Gerda Bart hat mit ihrem großen Einsatz und ihrem sozialen Engagement für unsere Schule aber vor allem für unsere Kinder große Spuren hinterlassen.

Wir verlieren eine liebe Kollegin und eine außerordentlich verlässliche und engagierte Mitarbeiterin.

Wir werden sie sehr vermissen und ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Für die Gemeinde Fraunberg
Hans Wiesmaier
1. Bürgermeister

Für die Grundschule
Gisela Leitsch mit Kollegium,
OGTS Mitarbeiterinnen,
Elternbeirat und Schulkindern



Wir gratulieren recht herzlich

zum 75. Geburtstag

Herrn Josef Anzinger, Riding.

Wichtiger Hinweis

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Fraunberg erscheint am Freitag dem 12.07.2024.

Redaktionsschluss, Freitag, 05.07.2024 10.00 Uhr

Herzlichen Dank an alle Wahlhelfer

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die am Wahlsonntag, 09. Juni 2024, für die Europawahl in den Wahllokalen und den Briefwahlbezirken im Einsatz waren.

Ohne Ihr Engagement wäre die Durchführung der Wahl nicht möglich gewesen.

Zum reibungslosen Wahlablauf und zur Ergebnisermittlung am Wahlsonntag haben Sie persönlich beigetragen und Ihre Freizeit dafür geopfert.

Ein besonderer Dank an die Kolleginnen und Kollegen aus dem Rathaus, die mit der Wahlvorbereitung, der Ergebnisermittlung, der Prüfung der Unterlagen, der Wahlnacharbeiten usw. betraut waren.

Ehrenamtliches und staatsbürgerliches Engagement ist in der heutigen Zeit leider nicht mehr selbstverständlich.

Deshalb würden wir uns sehr freuen, wenn wir auch zukünftig mit Ihrer Hilfe rechnen können. Wir sind immer auf der Suche nach freiwilligen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern und würden uns freuen, wenn Sie sich erneut und natürlich auch neue Kräfte bereiterklären würden, uns künftig tatkräftig zu unterstützen.

Nochmals herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Hans Wiesmaier, Erster Bürgermeister

Grundstück für eine Doppelhaushälfte in Reichenkirchen

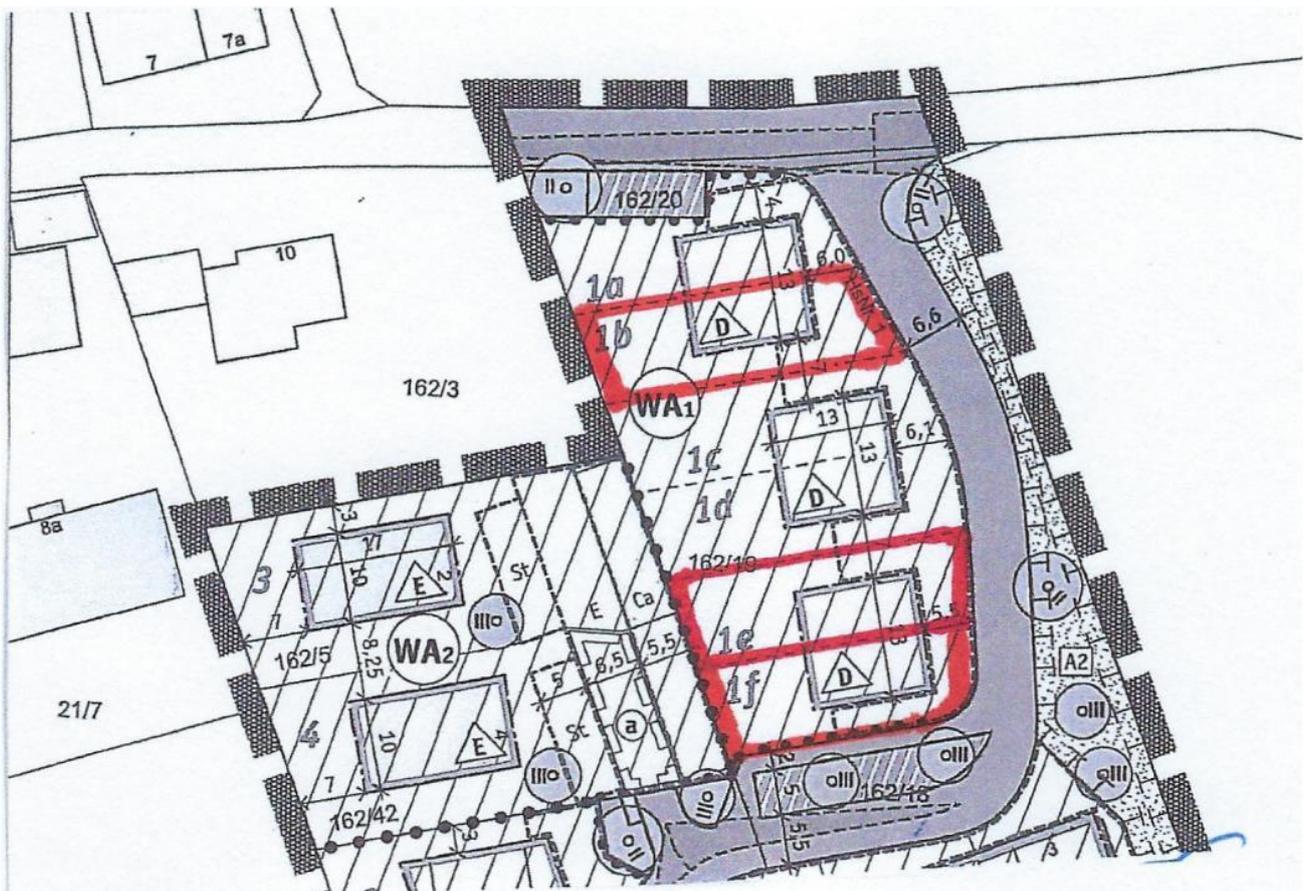
Im Baugebiet "Im Osten von Reichenkirchen", St.-Michael-Weg, stehen drei Grundstücke, im beiliegenden Lageplan "rot" umrandet, zum Verkauf durch die Gemeinde.

Parzelle 1 b, 324 qm

Parzelle 1 e, 315 qm

Parzelle 1 f, 285 qm

Der Preis beträgt 580 €/qm. Hinzu kommen noch die Beiträge für Kanal und Wasser, die sich nach der individuellen Geschosßfläche richten, die Hausanschlusskosten für Kanal und Wasser, der Stromanschluss und der Anschluss an die Telekommunikationsleitung.



Interessenten werden gebeten sich bis spätestens bis 31.07.2024 zu bewerben. Entweder per Brief an die Gemeinde Fraunberg, Rathausplatz 1, 85447 Fraunberg oder per Mail an friedhelm.eugel@fraunberg.de.

Sitzung des Gemeinderates



GEMEINDE FRAUNBERG

LANDKREIS ERDING

BEKANNTMACHUNG DER TAGESORDNUNG

Am **Dienstag, 09.07.2024**, um **19.00 Uhr**
findet im Sitzungssaal des Gemeindezentrums Fraunberg, Rathausplatz 1,
85447 Fraunberg die

64. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Fraunberg in der Wahlperiode 2020-2026

mit folgender Tagesordnung statt.

1. Genehmigung der Niederschrift(en) über die öffentliche(n) Sitzung(en) des Gemeinderates vom 18.06.2024
2. Bauanträge und Bauvoranfragen
3. Sachstand und Informationen aus dem Kommunalunternehmen
4. Aussprache und Beschlussfassung zur Ergänzung der Friedhofsgebührensatzung
5. Informationen und Aussprache zur Unterbringung bei Obdachlosigkeit in Zuständigkeit der Gemeinde sowie im Bereich der Asylbewerber
6. Breitbandausbau, Aussprache und Beschlussfassung zum Förderaufruf 2024
7. Gemeindeentwicklung; Informationen und Sachstandsberichte zu den laufenden Projekten und neuen Planungen
8. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 18.06.2024 für die der Grund der Geheimhaltung entfallen ist
9. Verschiedene Anfragen und Informationen

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Fraunberg, 28.06.2024

Hans Wiesmaier
Erster Bürgermeister

Ferienprogramm 2024



Liebe Kinder und Jugendliche der Gemeinde Fraunberg,

wir freuen uns, euch auch in diesem Jahr wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Ferienprogramm anbieten zu können.

Alle Veranstaltungen sind ausschließlich online gelistet und können ab 19.06.2024 nur über das Portal

"www.unser-ferienprogramm.de/fraunberg "

gebucht werden.

Wir wünschen euch viel Spaß bei den Aktionen in den Sommerferien.

Ausschuss für Jugend und Familie

Entsorgung der „Gelben Säcke“

Entsorgung der „Gelben Säcke“ am Dienstag, 09.07.2024.

Müllsäcke

zur Beseitigung zusätzlichen Abfalls; erhältlich ebenfalls im Rathaus (Preis: 4,00 Euro pro Müllsack). Bitte beachten Sie, dass die befüllten Säcke stets fest zugezogen bzw. zugebunden sind!

Erkundungen am Weiher - Leben am und im Wasser - Klassen 4a und 4b erhalten im Rahmen des HSU-Unterrichtes Unterstützung durch Profis

Juni 2024

Grundschule Fraunberg – Maria Thalheim/Reichenkirchen – Die Erkundung des vielfältigen Lebens am und im Weiher stand in den vierten Klassen im HSU-Unterricht (HSU - Heimat- und Sachkunde) auf dem Lehrplan. Mit ihrem Lehrer Stephan Gießmann und ihren Lehrerinnen Melanie Scheiner und Johanna Stammwitz, begaben sich die jungen Forscher zu einem praktischen Teil an den Badeweiher in Maria Thalheim. Hier führten sie Erkundungen durch zum Thema: Leben am und im Wasser. Dabei galt es kleine Experimente und Arbeitsaufträge mit Becherlupen und Keschern durchzuführen und die Beschaffenheit der verschiedenen Böden zu untersuchen. Unter anderem sollten so aussagekräftige Eigenschaften wie die Wasserdurchlässigkeit von Waldboden und Kies festgestellt werden.



Die jungen Forscher bei ihren wissenschaftlichen Experimenten

Professionelle Unterstützung erfuhren unsere Kinder dabei von ausgewiesenen Profis, den Förstern Stefan Wimmer und Daniel Peterlik. Sie kamen von der Forstverwaltung des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Außenstelle Moosburg extra zu uns und gaben fachgerechte Anleitungen bei den Experimenten. Die beiden Fachleute konnten zu ihrer Freude feststellen, dass die Schülerinnen und Schüler durch den vorangegangenen

HSU-Unterricht schon eine gute Vorbildung aufwiesen. Sie wussten einiges über die Lebensweise der dort vorzufindenden Tiere und waren in der Lage, sie alleine nach ihrem Aussehen einzuordnen und zu beurteilen.

Die Kinder waren mit Interesse und Begeisterung bei der Sache und wurden zusammen mit ihren Lehrkräften von den anwesenden Förstern wegen ihrer guten Kenntnisse gelobt.



Text: R.H. **Foto:** GS Fraunberg

„Gaudeamus igitur“ – Schulfest 2024 steht unter dem Motto „Das Leben zur Zeit der Römer“

28 Juni 2024

Grundschule Fraunberg – Maria Thalheim/Reichenkirchen – Das Leben zur Zeit der Römer gab dem Schulfest unserer Grundschule Fraunberg das Motto vor. Tatsächlich ging eine Projektwoche zu diesem geschichtlichen Thema dem Schulfest voraus, die mit dem heutigen Tage ihren gebührenden Abschluss fand.

Die Schülerinnen und Schüler aus den Schulstandorten Reichenkirchen und Maria Thalheim waren vollzählig zur Schulfestfeier angetreten und sangen zur Eröffnung für die zahlreichen Gäste ein Lied: „Aba heit is a Dog der mi gfreit.“



Schulleiterin Gisela Leitsch freute sich über den großen Zuspruch und begrüßte die vielen anwesenden Eltern. „So ein Fest kann man nicht alleine feiern“, konstatierte sie und bedankte sich in diesem Zusammenhang bei der gesamten „Schulfamilie“, die bei Organisation und Durchführung wertvolle Unterstützung leistete. Ihren Dankesworten war zu entnehmen, dass die Schulfamilie groß ist und viele auch im Hintergrund ihren Beitrag leisten.

Besondere Grüße gingen deshalb an Bürgermeister Hans Wiesmaier, den Elternbeirat mit den Vorsitzenden Evi Betz und Martina Brandl, der Essen und Trinken organisierte, die OGTS mit Leiterin Nicole Floßmann, den Förderverein, vertreten durch Jennifer Georgakos, Teamassistentin Maria Pfeil, die Lesepatzen, das Büchereiteam und nicht zuletzt an das gesamte Kollegium, das in besonderer Weise in die vorangegangene Projektwoche eingebunden war.

Die Gäste hatten im Anschluss die Gelegenheit, sich über die Aktionen der vergangene Woche zu informieren. Im WG-Raum, in der Villa Kunterbunt und in der Mensa waren Aktivstationen mit Bezug zum Römerleben aufgebaut. Gegen eine Spende konnten verschiedene selbstgefertigte Gegenstände erworben werden. Der Erlös ist für den WWF, das Kinderheim St. Josef in Wartenberg und für Hochwasseropfer bestimmt.

Zum Abschluss sangen die Schülerinnen und Schüler das Fraunberger Schullied, in das sie passend eine Strophe eingefügt hatten:

A Woch'n über d' Römerzeit, Fraunberg Hurra,
werd gfeiert mit am Schuifest heid, Fraunberg Hurra.
Von Reichenkirch bis Thalheim, oa Schui san mia, ja mia!
gemeinsam bewegen, von Klasse oans bis vier

„Die Römer würden sagen: Gaudeamus igitur“, rief Leitsch den Gästen zu und empfahl ihnen allen fröhlich zu sein und den besonderen Tag des Schulfestes zu genießen!

Text und Fotos: R.H.

NICHTAMTLICHER TEIL

NACHBARSCHAFTSHILFE

NACHRUF

Tieftraurig und betroffen müssen wir Abschied nehmen von unserer 2. Vorsitzenden

Gerda Bart

Alle die Gerda gekannt haben wissen, dass es kaum Worte gibt um zu beschreiben, was für ein wundervoller Mensch sie war.

Für sie waren alle Menschen gleich wertvoll, jeder war willkommen und fühlte sich bei ihr aufgehoben. Für Gerda war Geben und Helfen keine Pflicht, sie hat es einfach gerne getan, und dabei nie groß Aufhebens um sich selbst gemacht.

Als Gründungsmitglied und Helferin seit 2014 übernahm Gerda über die ganzen Jahre ehrenamtlich unzählige Hilfsdienste für unsere Gemeindeglieder wie Fahrdienste, Hilfe im Haushalt und Hausaufgabenbetreuung. Ihre Herzensangelegenheit waren aber die Besuchsdienste bei Senioren. Durch ihre Herzenswärme, ihre Fröhlichkeit und die Gabe zuzuhören hat sie vielen Menschen den Alltag erhellt.

Als 2. Vorsitzende seit 2020 brachte Gerda neuen Schwung in unseren Vorstand. Sie hatte die Gabe, Herausforderungen unkompliziert, mit Optimismus und lösungsorientiert anzugehen. Ihr Humor hat uns gut getan. Durch sie haben wir gelernt, dass es bei unserem Beitrag für unsere Bürger nicht um immer mehr Leistung und Perfektion geht, sondern um die Freude, Menschen zu helfen. Gerda war eine große Bereicherung in unserem Team, in dem jetzt eine große Lücke herrscht.

Wir trauern aber vor allem um eine wunderbare Freundin, voller Dankbarkeit wird die Erinnerung an Gerda uns für immer begleiten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Dagmar v. Fraunberg, 1. VS,
im Namen der Vorstandschaft

„Maria ist uns Patronin, Fürsprecherin und Wegbegleitung“ - 69ste Landkreiswallfahrt mit Erzbischof von München und Freising, S.E. Reinhart Kardinal Marx

30.Juni 2024

Maria Thalheim - Nach 2011 zum zweiten Male begab sich der Erzbischof von München und Freising, S.E. Reinhart Kardinal Marx nach Maria Thalheim um den Festgottesdienst zur 69sten Landkreiswallfahrt zu zelebrieren. Der hohe Besuch war sicher einer der Gründe für die vielen Gottesdienstbesucher aus dem ganzen Landkreis und darüber hinaus.

Stellvertretender Landrat Franz Hofstetter begrüßte den hohen Gast aufs herzlichste in Maria Thalheim und freute sich, dass nicht zuletzt zu dessen Ehren so viele hochrangige Personen aus Politik und Gesellschaft anwesend waren.

Ein besonderer Gruß ging an Ulrike Scharf, Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales, MDB Dr. Andreas Lenz, Fraunbergs Bürgermeister Hans Wiesmaier sowie den Vorsitzenden des Bayerischen Gemeindetages für den Landkreis Erding, Taufkirchens Bürgermeister Stefan Haberl.

Die Geistlichkeit war vertreten durch Landkreisdekan Pfarrer Martin Ringhof, stellvertretender Landkreisdekan Pfarrer Michael Bayer, Pfarrverbandsleiter Pfarrer Gregor Bartkowski, Pfarrvikar Jozo Karlic, Diakon Christian Pastötter, Holzland Pfarrer Jacek Jamiolkowski und Landkreis-Jugendseelsorger Toni Emehrer.

Neben den Vertretern des Bauernstandes mit Kreisbäuerin Irmgard Posch, BBV-Kreisvorstand Jakob Maier, und deren Vorgänger Elisabeth Maier und Hans Schwimmer, konnte auch Kreishandwerksmeister Rudolf Waxenberger begrüßt werden.

Einen besonderen Gruß richtete der Stellvertreter von Landrat Martin Bayerstorfer auch an die vielen Fußwallfahrer. Er bezeichnete die Landkreiswallfahrt im Landkreis Erding als einzigartig und bescheinigte ihr, den gleichen großen Zuspruch zu haben wie zur Zeit ihrer Gründung im Jahre 1953.

Der Kardinal eröffnete den Festgottesdienst mit der Zuversicht, hier einen wunderbaren Tag erleben zu dürfen und der freudigen Erwartung, mit der Eucharistiefeyer die Gottesmutter verehren zu können. Die Besonderheit von Wallfahrtsorten stellte er mit den Worten heraus: „An Wallfahrtsorten geht niemand ungetröstet wieder fort. Ich habe das persönlich schon mehrfach erfahren dürfen“.

In seiner Predigt nahm der Kardinal Bezug auf das Evangelium von der Hochzeit zu Kana (Joh 2,1–12). Schon hier zeigte sich die Mutter Gottes als Patronin, Fürsprecherin und Wegbegleitung, indem sie Jesus dazu aufforderte, der Hochzeitsgesellschaft aus einer Notlage zu helfen und für den notwendigen Wein zu sorgen. Wie wünschen uns in diesen Krisenzeiten, die geprägt durch Kriege und Vertreibung eine quasi „Zeitenwende“ darstellen, auch die Fürsprache Mariens bei ihrem Sohn, resümierte er und schlussfolgerte: „Deshalb gehen wir auch hierher nach Maria Thalheim um ihre Hilfe zu erbitten“.

Der Kardinal prangerte den Ungeist an, der in jüngster Zeit und immer wieder mehr an den Tag tritt. Er nannte die Entfremdung zwischen Juden und Christen als einen der tragischsten Momente in der Geschichte und appellierte, dies nie mehr geschehen zu lassen. „Jesus ist als gläubiger Jude am Kreuz gestorben und auch seine Mutter Maria hat darin ihre Vollendung gefunden. „Wir haben ein Jüdin zur Patronin erhoben“, konstatierte er.

Einen Teil seiner Predigt widmete er dem Schutz des Lebens und der damit einhergehenden christlichen Verantwortung. Der Schutz des Lebens ist von Beginn an unantastbar, zitierte er aus dem Grundgesetz und verneinte die Bestrebungen Berlins, hinsichtlich ungeborenen Lebens weiter zu relativieren.



Auch dem Wandel in der Kirche schenkte er sein Augenmerk und ermunterte dazu, eine Kirche der Zukunft zu gestalten. „In der Kirche sind viele zu ängstlich vor dem Neuen, vor Überraschungen“, gab er zu bedenken und forderte dazu auf, einen Mittelweg zu finden und so an der Kirche der Zukunft zu arbeiten. Schon Maria war als Frau bereit diesen Weg zu gehen und uns den Retter zu bringen.

Landkreisdekan Pfarrer Martin Ringhof dankte Seiner Eminenz Reinhard Kardinal Marx für die mutmachenden Worte in der Predigt. Er dankte dem Wallfahrtskuratorium für die Organisation und ganz besonders den Maria Thalheimern, die maßgeblich dazu beigetragen haben, dieses wunderschöne Fest stattfinden zu lassen.

Nach dem TeDeum und der „Bayernhymne“, ging’s in einem feierlichen Auszug im Beisein der Ortsvereine und zahlreicher Fußwallfahrergruppen zurück zur Wallfahrtskirche. Hier wurde der Hohe Gast darum gebeten, sich in goldenen Büchern der Gemeinde Fraunberg und des Landkreise Erding einzutragen.

Für die musikalische Umrahmung sorgten die vereinigten Kirchenchöre des Pfarrverbandes und das Jugendblasorchester der Kreismusikschule Erding. Viele Bilder zur 68sten Landkreiswallfahrt gibt’s auf unserer Homepage unter <http://www.fraunberg.de/portrait/sehenswertes/bilder>.

Text und Bild: R.H.

VEREINE / VERANSTALTUNGEN

Fußball-Spielpläne

Vorbereitungsspiele Sonntag, 07.07.2024

I. Mannschaft

SG Reichenkirchen I - FC Herzogstadt I 17.00 Uhr

II. Mannschaft

SG Reichenkirchen II - FC Herzogstadt III 15.00 Uhr

VdK Wartenberg/Fraunberg

Wir treffen uns wieder am Mittwoch 10. Juli 2024 ab 15.00 Uhr zum Stammtisch im Café Härtl in Wartenberg.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Nachmittag, bei netten Gesprächen und informieren über aktuelle Termine und geplante Veranstaltungen.

Jeder ist herzlich willkommen.

Reichenkirchen – Pfarrnachmittag für Jung und Alt

Biergarten im Salettl

Die Pfarrei Reichenkirchen lädt Jung und Alt recht herzlich in den „Biergarten im „Salettl“ ein. Am Donnerstag, 18. Juli um 14.00 Uhr ist es soweit. Es sind alle Willkommen die mit uns einen gemütlichen Nachmittag verbringen wollen. Freuen wir uns auf ein paar griabige Stunden bei zünftiger Musik in unserem schönen Salettl (bei schlechtem Wetter im Pfarrheim). Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Ein Sprichwort sagt: „Auch Wasser wird zu einem edlen Tropfen, mischt man es mit Malz & Hopfen!“

Euer Pfarrgemeinderat Reichenkirchen

FC Fraunberg

Terminverschiebung

Wir möchten unsere Generalversammlung aufgrund der Terminüberschneidung mit dem Dorffest in Maria Thalheim, vom 21.07.2024 auf den 04.08.2024 18.00 Uhr verschieben. Die Tagesordnungspunkte wie auch die Einladung folgen in Kürze.

Die Vorstandschaft

Tischkegelclub Tittenkofen

Einladung zum Tagesausflug am Sonntag, den 21.07.24 zum Schliersee. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Anmeldung bei Josef Heilmaier, Tel. 08122/86551.

Über viele Mitfahrende würden wir uns freuen.

Die Vorstandschaft

Pfarrverband Ministrantenwallfahrt ROM 2024

Einige Ministranten aus unserem Pfarrverband freuen sich schon auf den Sommer, denn vom 26. Juli bis 02. August reisen sie nach Rom.

Das wird für die Minis ein einmaliges Erlebnis, wenn sie mit ca. 60.000 anderen Ministranten aus ganz Europa in der Heiligen Stadt zusammenkommen.

Der Höhepunkt ist die gemeinsame Papst-Audienz. Aber auch viele andere gemeinsame Unternehmungen, die diözesanen Gottesdienste in zwei der großen Papstkirchen, Besichtigungen, und was alles zu Rom dazu gehört, wird uns allen in hoffentlich positiver Erinnerung bleiben.

Im Vorfeld haben die Minis auch verschiedene Aktionen schon gestartet, um ein wenig Geld zu sammeln. Diese Unternehmungen fördern die Gemeinschaft verbunden mit der Hoffnung, dass sie damit auch ihre Reisekasse etwas auffüllen können, da die Wallfahrt nicht ganz billig ist.

Diesmal starten wir ein Postkarten-Aktion: Für eine Spende von min. 10 Euro schicken wir **euch** eine ganz **persönliche** Postkarte aus Rom.

Beim Erwerb einer Postkarte schreiben Sie bitte ihre Adresse auf die Postkarte und werfen diese dann in die dafür vorgesehene Box.

Die Postkarten können zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro oder am Rom-Miniwallfahrer-Gottesdienst, der am Sonntag, 07.07.2024 um 10 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael Reichenkirchen stattfindet, erworben werden.

Wir sagen jetzt schon herzliches Vergelts Gott - allen Spenderinnen und Spendern und freuen uns, wenn wir viele Postkarten an Euch - aus ROM - dann schicken dürfen.

Eure Ministranten



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Gottesdienstordnung für den Pfarrverband Reichenkirchen / Maria Thalheim

Pfarrbüro: Reichenkirchen, Hauptstraße 9, 85447 Fraunberg

Tel. 08762 / 411 E-Mail: st-michael.reichenkirchen@ebmuc.de

Homepage: <https://www.erzbistum-muenchen.de/PV-Reichenkirchen-MariaThalheim/default.aspx>

Diakon Christian Pastötter, Tel. 08762/7279966

Handy 0175/3261041 E-Mail: cpastoetter@ebmuc.de

Öffnungszeiten: Dienstag und Mittwoch: 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr / 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Freitag: 08.30 Uhr bis 13.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung



REICHENKIRCHEN ST. MICHAEL

Sonntag, 7. Juli

10:00 Wortgottes-Feier (Diakon) Aussendungsfeier der Ministranten des
Pfarrverbandes zur Romwallfahrt
Musikalisch gestaltet von den „Elements“

Mittwoch, 10. Juli

Lohkirchen

19:00 Eucharistiefeier

Maria Thalheim Mariä Himmelfahrt

Freitag, 5. Juli

19:00 Rosenkranz

Samstag, 6. Juli

19:00 Vorabendmesse

Sonntag, 7. Juli

11:30 **Tauffeier** - Leonhard Konradt

Mittwoch, 10. Juli

14:00 Andacht der Senioren AWO Freising

Freitag, 12. Juli

19:00 Rosenkranz

Fraunberg St. Florian

Sonntag, 7. Juli

10:00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 10. Juli

19:00 Rosenkranz für den Weltfrieden

Riding St. Georg

Freitag, 5. Juli

16:00 Herz-Jesu-Rosenkranz

Sonntag, 7. Juli

08:30 Wortgottes-Feier (Diakon) mit Ministranteneinführung

11:15 **Tauffeier** - Anna Friedegund Anzinger

Rappoltskirchen St. Stephan

Sonntag, 7. Juli

08:30 Eucharistiefeier

Aktuelles aus dem Pfarrverband

Kinderhaus

Jahresrechnung 2023 / Haushaltsplan 2024:

Liegen zur Einsicht auf und können bis **16. Juli** im Pfarrbüro eingesehen werden.

Krankenkommunion

05.07. ab 09.30 Uhr.

Pfarrverband

Aussendungsfeier der Ministranten – ROM

Am Sonntag, 07.07. nach dem Gottesdienst bieten die Ministranten Häppchen und Süßspeisen gegen eine Spende für die Wallfahrt nach ROM an.

Kegelbahn

Anmeldung im Pfarrbüro, Tel. 08762/411.

Gemeindebücherei im Pfarrhof Reichenkirchen

E-Mail: buecherei-fraunberg@web.de

Informationen auch auf [facebook](#)  und [instagram](#) .

Öffnungszeiten

samstags, 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Sonntag, 07.07. von 10.45 Uhr bis 11.15 Uhr.



Telefon Seelsorge Erzdiözese München und Freising:

Tel. 0800 / 111 0 222 oder www.telefonseelsorge.de

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Fraunberg

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Hans Wiesmaier

Internet: www.fraunberg.de

E-Mail: mitteilungsblatt@fraunberg.de

Telefon: 08762 / 7320-0

Verlag: Druckerei Gerstner, Strogenstraße 56, Wartenberg

Anzeigenannahme: Tel. 08762 / 1266, Fax 1299, info@gerstner-druck.de